

# Auferstehungskirche Katharinenkirche Gemeindebrief



Oktober –  
November 2008

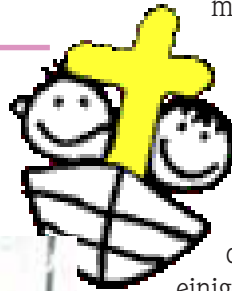
## Kirche mit Kindern

„Wer ist Sieger“ – meist ganz klar zu definieren bei Sportereignissen, im Leben ist diese Frage jedoch nicht so einfach zu klären. Bei der



letzten Aktion „Kirche mit Kindern“ war diese Frage Thema und ihr wurde ganz bildlich, aber auch symbolisch und biblisch nachgedacht und nachgespürt. Wer ist Sieger im Leben oder ist das überhaupt die richtige Frage angesichts der Vielschichtigkeit von Leben. Geht es um Sieger oder Besiegte? Ein äußerst eindrucksvoller und lebendiger Gottesdienstmorgen entwickelte sich angesichts dieser Thematik!

In den oft trüben Herbstmonaten Oktober und November ist es mir ein Anliegen,



mich mit hellen und erfreulichen Themen zu befassen. Deshalb ein kurzer Überblick über dieses oben angesprochene und vor einem Jahr gestartete Konzept der Katharinen-gemeinde „Kirche mit Kindern“. In der Zwischenzeit haben einige Familiengottesdienstvormittage „Kirche mit Kindern“ stattgefunden. Man traf sich um 9.30 Uhr und nach einer An-kommensphase wurden Elemente des Gottesdienstes gemeinsam vorbereitet. Um 11

Uhr kam alles Gebastelte, alles musikalisch Geprobte, jede Textszene, jede gestellte Figurenszene im Got-



*Siegerehrung (Bild oben) Alle haben gern zugehört! (Bild Mitte)*





tesdienst zusammen und trugen so zum Gelingen eines lebendigen, fröhlichen, nachdenklichen und besinnlichen Gottesdienstes bei. Diese Familienvormittage endeten in der Regel mit einem gemeinsamen Mittagessen, bei welchem die Gottesdienstgemeinschaft weitergelebt werden konnte. „Wer ist Sieger“ – vielleicht der oder die, die sich auf neues und unbekanntes einlässt?!

Dieses Konzept soll nun weitergehen und damit sich jeder und jede Interessierte die Termine schon mal vormerken kann, hier eine Übersicht über die kommenden familienfreundlichen Sonntagvormittage der „Kirche mit Kindern“:

☞ Am Sonntag, den 12. Oktober um 10.30 Uhr findet ein Familiengottesdienst zum Gemeindefest statt (s. S. 15).



☞ Das Kinderwochenteam beschließt die Kinderwoche mit einem gemeinsam gestalteten Gottesdienst am 2. November ebenfalls um 10.30 Uhr.

☞ Der zweite Adventssonntag, der 7. Dezember, wird mit einem Familienvormittag eingeleitet um 9.30 Uhr mit gemeinsamen Vorbereitungen für den Gottesdienst, der dann um 11 Uhr gefeiert wird. Im Anschluss gibt es ein einfaches Mittagessen.

☞ Der Heilige Abend im Generationenhaus wird ebenfalls von Kindern gestaltet, die einige Zeit vorher ein Krippenspiel einstudieren. Das Projekt „Krippenspiel“ startet im Anschluss an den Gottesdienst der Kinderwoche am 2. November mit einer Vorbesprechung.



☞ Sogar im neuen Jahr haben wir bereits drei Sonntage festgelegt, die in der oben erwähnten Form stattfinden: 25. Januar, 15. Februar und 22. März.

Natürlich kann jeder und jede auch erst zum Gottesdienst erscheinen und sich von den engagierten Kindern, von der großen Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in einen Gottesdienst von Kindern für Kinder mitnehmen lassen!

*Pfarrerin Ursula Heller*



## Gemeindekompass Infoabend für alle

Im letzten Gemeindebrief haben wir Sie über die Klausur des Kirchengemeinderates im Juni informiert.

Wesentliches Ergebnis der Klausur war die Idee zum **Gemeindekompass 2013**, der sich an den vier Themen **Gottesdienst, Diakonie, Neue Angebote und Nachhaltigkeit** ausrichten soll.



Nachdem der **Gemeindekompass** der Gemeinde vorgestellt worden ist und durch die Infotafel im Vorraum der Kirche weitere Ideen und Wünsche weitergegeben worden sind, lädt der Kirchengemeinderat Sie herzlich ein zum

**Gemeindeabend am 15. Oktober  
um 19.30 Uhr im Gemeindesaal**

Wir möchten gemeinsam mit Ihnen über diese für unsere Gemeinde so wichtigen Themen ins Gespräch kommen und Ideen für unser Gemeindeleben entwickeln. Wir freuen uns sehr auf Ihre Vorschläge, Anregungen sowie Ihre Kritik!

*Christian Lawan, Mitglied im KGR*

## Gastgeber-Familien gesucht

In der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit vergessen wir schnell, wie schön die Adventszeit sein kann. Wir wollen in diesem Jahr mit dem 1. Lebendigen Adventskalender dazu beitragen, die Adventszeit gemeinsam besinnlich zu erleben. Veranstaltet wird diese ökumenische Aktion von der Evang. Auferstehungs-, Katharinengemeinde und der Kath. Gemeinde St. Peter und Paul. Vom 1. bis 23. Dezember wird jeweils um 17.30 Uhr an einem anderen Haus ein Advents-Türchen geöffnet. Bei einem kleinen Programm mit Liedern, Gedichten oder Geschichten soll der Advent als besondere Zeit neu in unser Bewusstsein rücken.



Für den Adventskalender suchen wir Familien, die gerne an einem Abend Gastgeber sein möchten. Die Veranstaltung dauert rund 20 Minuten und findet vor dem Haus statt. Wir unterstützen Sie in der Auswahl der Lieder und Texte. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bis Ende Oktober bei: Familie Fehrle, ☎ 20 41 31, mail@fehrle.net

## Begegnungsabend im Stadtteil

Wer zum „Alten Eisen“ gehört und welchem Wert wir dem Alter beimessen, darum ging's im letzten Begegnungsabend mit Daniel Bremer. Im November wird es märchenhaft! Isolde Sanden gestaltet einen Abend unter der Überschrift „Märchen – Bilder menschlicher Grunderfahrung“. Erzählend und erklärend nimmt sie Zuhörerinnen und Zuhörer mit in die Welt der Märchen, um darin – auch über sich selbst – neues, überraschendes, ermutigendes und lebensnahes zu entdecken. Vorbereitet und geplant ist dieser Begegnungsabend im Stadtteil wieder vom Ökumeneausschuss der Auferstehungs-, St. Peter und Paul und der Katharinengemeinde.

Lassen Sie sich einladen zu einem märchenhaften Abend am **18. November um 19.30 Uhr ins Generationenhaus Voller Brunnen in der Mittnachtstr. 211!**

## Franz von Assisi – Leben und Umwelt

Franz von Assisi, der Heilige, der mit den Tieren reden konnte, einfaches Leben und Enthaltbarkeit predigte, einen Orden gründete, hätte am 4. Oktober Namenstag. Um diesen schillernden und Legenden umwobenen Menschen näher kennen zu lernen gestaltet Pastoralreferent



Brücken am **Dienstag, den 7. Oktober um 19.30 Uhr** im Generationenhaus, Mittnachtstr. 211 einen Abend mit einem Film über das Leben, die Umwelt und die Botschaft von Franz von Assisi. Schauen Sie einfach vorbei und lassen Sie sich in die Welt des Heiligen Franziskus entführen!

## Offener Frauenkreis

Beim Jahresausflug im Juli haben wir die Bilderwand in der St. Germanuskirche in Untertürkheim bestaunt. Zu einem Besuch der Grabkapelle auf dem Wirtemberg (Rotenberg) hat die Zeit nicht gereicht.

Dieser Besuch wird nun aber nachgeholt und zwar am Dienstag, **14. Oktober**. Wir fahren mit der Bahn bis Untertürkheim, mit dem Bus zum Rotenberg. Nach der Führung in der Kapelle wandern wir durch die herbstlichen Weinberge hinab nach Uhlbach. Dort ist noch ein Besuch im Weinbaumuseum angesagt.

Am **11. November** treffen wir uns um 19.30 Uhr im Gemeindesaal zu einem sicher interessanten Abend. Herr Gerd Walter berichtet mit Dias von seiner Reise nach Südafrika. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten.

*Renate Blank*

## Aktivitäten beim Offenen Treff

Jeden Freitag treffen sich in der Zeit von 15 bis 17 Uhr Frauen unterschiedlichsten Alters und in den unterschiedlichsten Familiensituationen im Gemeindehaus der Auferstehungskirche, Sonnenstraße 90. Während die Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren in der Zwergenjungchar singen, spielen und basteln können, tauschen sich die Mütter oder auch Nichtmütter bei Kaffee, Tee und Kuchen in ungezwungener Atmosphäre aus. In regelmäßigen Abständen finden thematische Angebote statt. Der nächste **Bastelabend** findet am **13. November** um 20 Uhr statt. Angeboten werden Fröbelsterne und/oder ein großer Strohstern. Bitte melden Sie sich dazu bis zum 31. Oktober an.



**Waldweihnacht** feiern wir am **30. November**. Dazu treffen wir uns um 17 Uhr in der August-Lämmle-Straße auf dem Parkplatz beim Öl Ankele. Mit Fackeln wandern wir dem Weihnachtsfest entgegen. Anmeldung bis zum 21.11. im Gemeindebüro oder ☎ 33 71 54. *Ute Lante mit Team*

## Offener Nachmittag

Generationenhaus, Mitternachtstr. 211

**Dienstag, 14. Oktober, 15 Uhr**

Der offene Nachmittag ist ein fröhliches Zusammentreffen von älteren Menschen, bei dem gesungen, geredet, diskutiert, gespielt, gelacht und natürlich auch Kaffee getrunken wird.

**Dienstag, 4. November, 15 Uhr**

Das Projekt „Wir in einem Stadtteil“, das sogenannte WIES-Projekt stellt sich vor. Dieser Nachmittag findet im Rahmen der Reihe „Was uns betrifft“ statt.

## Frauenkreis

Generationenhaus, Mitternachtstr. 211

**Dienstag, 7. Oktober, 19.30 Uhr**

siehe Veranstaltung S. 4: „Franz von Assisi – Leben und Umwelt“ – ein Filmabend mit Pastoralreferent Brücken.

**Dienstag, 22. Oktober, 19.30 Uhr**

**Dienstag, 11. November, 19.30 Uhr**

**Dienstag, 25. November, 19.30 Uhr**

Wir fahren gemeinsam in die Citykirche zur Lesung von Peter Rosien, „Mein Gott, mein Glück – Ansichten eines frommen Ketzers“. (s. Gesamtkirchengemeinde S. IV)

## Treff am Vormittag

Frauen und Männer treffen sich zum Frühstück und Gespräch im Generationenhaus,

Mitternachtstr. 211, jeden ersten Dienstag im Monat. Neue Ideen und Anregungen sind immer gefragt. Die nächsten Termine: 7. Oktober, 4. November und 2. Dezember! Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

Kontakt: Stephanie Schmitt ☎ 23 02 48

## Gemeindebücherei

Wie schon im letzten Gemeindebrief angekündigt, macht die Bücherei eine längere Sommerpause und öffnet ihre Pforten wieder am Mittwoch, den **15. Oktober von 14 Uhr bis 18.30 Uhr**. Das neue Team um Brigitte Benna ist dabei, sich zu konstituieren. Wer jedoch Zeit übrig und Freude



an der abwechslungsreichen und vielseitigen Büchereiarbeit hat, ist herzlich eingeladen, zu diesem neuen Team dazuzustoßen. Es wird darum gehen, zunächst die Büchereiöffnungszeiten abzudecken, Grundlagen in der Verwaltung der Büchereiarbeit kennen zulernen und neue Ideen für ein ausgeweitetes Büchereiprogramm wie Vorlesenachmittage und ähnliches zu entwickeln, also alles in allem eine spannende und kreative Arbeit. Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich einfach im Pfarramt ☎ 33 44 37 oder kommen zum Planungstreffen am **30. September um 18 Uhr** in die Bücherei im Generationenhaus, Mitternachtstr. 211.

## Die Drei vom Generationenhaus



Nicht die drei von der Tankstelle, sondern die drei vom Generationenhaus müsste es seit Anfang diesen Jahres heißen! Katharinen-gemeinde, Verein „Voller Brunnen e. V.“ und die Abteilung für Ältere der Stadt Reutlingen teilen sich seit Anfang diesen Jahres einen Büroraum im Generationen-

haus. Vereinsinfostelle, kompetent verwaltet von Karolin Walker, Gemeindebüro der Katharinen-gemeinde bis Juni vertreten durch Lotte Maier und Susanne Dröge für die Abteilung für Ältere beleben zu unterschiedlichen Zeiten jedoch immer mit viel Fröhlichkeit, Offenheit und viel Hilfsbereitschaft den Büroraum im Erdgeschoss.

Seit September gibt es im Gemeindebüro der Katharinen-gemeinde einen Personalwechsel. Lotte Maier hat vorzeitig die Sekretärinnenstelle verlassen, da sie zur zweiten Vorsitzenden der Mitarbeitervertretung gewählt wurde, wozu wir ihr gratulieren. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an Lotte Maier, die mit Engagement, Freundlichkeit und viel Humor die Aufgaben der Pfarramtsekretärin zwei

Jahre lang kompetent und mitdenkend bewältigt hat. In der Auferstehungsgemeinde ist sie weiterhin anzutreffen. Wir von der Katharinen-gemeinde wünschen ihr, dass sie ihre freie Zeit mit viel schönen Erlebnissen und Erfahrungen zusammen mit ihrem Mann an- und ausfüllen kann und hoffen, dass sie ab und zu einen Fuß ins Generationenhaus setzt.



Ein nicht ganz unbekanntes Gesicht sitzt nun hinter dem Schreibtisch der Pfarramtsekretärin. Cornelia Fritz, Kirchengemeinderätin und Mesnerin der Katharinen-kirche, hat sich auf die Sekretärinnenstelle beworben und wurde übereinstimmend gewählt. Ihr fröhliches Lachen ist nun auch im

Gemeindebüro zu hören und mit ihrer tatkräftigen und zupackenden Art wird sie nun das „Dreierbüro“ bereichern, und zwar mittwochs und donnerstags von 9 bis 12 Uhr.

Karolin Walker von der Vereinsinfostelle hat ihre Bürozeiten donnerstags von 17 bis 20 Uhr mit ☎ 5 14 97 80, info@generationenhaus-voller-brunnen.de Susanne Dröges Bürozeiten sind dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr.



## Auferstehungsgemeinde



**Pfarramt I Pfr. Albrecht Ebertshäuser**, Sonnenstr. 90/1, ☎ 32 93 30, Fax 33 69 35  
E-mail: ev.auferstehungsgemeinde1@kirche-reutlingen.de

**Pfarramt II Pfrin. Corinna Schmohl**, Joh.-Eisenlohr-Str. 120, ☎ 31 18 86,  
Fax 93 96 45 Email: ev.auferstehungsgemeinde2@kirche-reutlingen.de

**Gemeindebüro Sekretärin Lotte Maier** Mo bis Mi 8 bis 12 und Do 13 bis 16.45 Uhr  
☎ 32 93 30, Fax 33 69 35 Email: ev.auferstehungsgemeinde1-buero@kirche-reutlingen.de

**Mesnerin/Hausmeisterin Josefine Tepper** ☎ 37 05 15

**Laienvorsitzender des KGR Reinhold Kempf** ☎ 34 65 89

E-mail: reinhold.kempf@web.de

**Sozialpädagogin Gudrun Lenz**, Sonnenstr. 90 ☎ 32 05 12

E-mail: gudrun.lenz@esjw.de

**Organist Martin Otter** ☎ 4 37 48

**Ev. Kindergarten, Sonnenstr. 90, Ltg: Kerstin Schmale-Gebhard** ☎ 37 02 10

**Homepage:** <http://www.auferstehungskirche-reutlingen.de>



## Katharinengemeinde



**Erste Vorsitzende** des Kirchengemeinderats  
Rosemarie Schlüntz, Klopstockstr. 91,  
☎ 69 70 55

**Pfarramt** Pfarrerin Ursula Heller,  
Mittnachtstr. 211, ☎ 33 44 37  
E-mail: ev.katharinengemeinde@kirche-reutlingen.de

**Pfarramt/Sekretariat** Cornelia Fritz,  
Mittnachtstr. 211, ☎ 33 44 37,  
Fax: 33 93 27, E-mail: ev.katharinenge-  
meinde-buero@kirche-reutlingen.de

**Diakon** Achim Wurst,  
Mittnachtstr. 211, ☎ Büro: 34 01 07

**Kinder, Jugend, Familie: 1. Vorsitz.**  
Karolin Walker, Markusstr. 11,  
☎ 33 47 11

**Organist** Werner Walz, Tübingen,  
Weißdornweg 14, ☎ (0 70 71) 6 74 05

**Mesnerin Katharinenkirche**

Cornelia Fritz ☎ 32 05 91

**Mesnerin Kirche am Vollen Brunnen**  
nicht besetzt

**Evang. Kindergärten**

Kindergarten am Ententeich, Mittnachtstr. 57

Ute Baum (Leiterin), ☎ 31 18 33

Wiesgärtle, Wiesstraße 30

Sabine Clasing (Leiterin) ☎ 37 08 90

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelische Auferstehungs- und  
Katharinenkirchengemeinde

**Druck:** Grafische Werkstätte der BruderhausDiakonie  
Kostenlose Verteilung an alle evangelischen Haushalte

**Auflage:** 3400

**Redaktionsschluß** für die Dez./Jan. – Ausgabe: 7. Nov.

**Spendenkonten:** KSK Reutlingen, BLZ 640 500 00, Konto Nr. 718. Stichwort: Auferstehungs-  
kirche, Katharinenkirche oder Gemeindezentrum am Vollen Brunnen.

**Redaktionsteam:** Albrecht Ebertshäuser, Ursula Heller, Christian Lawan, Lotte Maier, Adel-  
heid Stach, Karolin Walker, Helga und Herbert Zundel

## Seid ihr bühnenreif?

Zum dritten Mal bieten wir Euch die Chance Euer Können zu zeigen am **„Mitmachtag in der Mittnachtstraß“!** Egal ob Ihr singen, Step-Aerobic, Theater spielen, Rope-Skipping, Einrad fahren, jonglieren, musizieren oder sonstige Talente zeigen wollt, bei uns seid Ihr richtig und willkommen.

**Wann? – 15. November um 15 Uhr**

**Wo? – Generationenhaus Mittnachtstr. 211**



**Wem? –** Familie, Freunden, Nachbarn, Bekannten, Hinz und Kunz und allen die Lust haben, mal was Interessantes zu sehen!

**Warum? –** Macht Spaß und ist umsonst! Eine kleine Stärkung gibt's natürlich auch! Information bei: Silke Kramp ☎ 33 69 73  
Gabi Schanz ☎ 13 86 27

## Stadtteilcafé

Das Café-Team bereitet je den Mittwoch von 15 bis 17.30 Uhr in den Räumen des Generationenhauses eine gemütliche Atmosphäre, genußvollen Eine-Welt-Kaffee, Cappuccino, Latte macchiato, leckere Kuchen, auch ein Glas Wein kann genossen werden. Eine monatliche Veranstaltungsreihe ergänzt das kulinarische Angebot. Am **22. Oktober** kommt Klaus-Dieter Hensel zu Besuch und liest heitere Geschichten und Gedichte von Eugen Roth. Der **19. November** wird wieder von Bruno Braig gestaltet mit Liedern und Schlagern zum Mitsummen und Mitsingen.

Kontakt für Interessierte an der Mitarbeit:  
Pia Günzel ☎ 38 00 54

## Ganz in weiß

Herzlichen Dank an Herrn und Frau Metzler, die sich viel Mühe machten, die „Trauungsstühle“ schöner und bequemer zu machen. Auch sehen unsere Stehtische jetzt viel „vornehmer“ aus. Frau Metzler besorgte lange weiße Tischtücher und nähte Schleifen in drei Farben dazu.

Wenn auch Sie Verschönerungs- oder sonstige Ideen haben, lassen Sie es uns wissen. Wir sind offen für (fast) alles.

*Pfarrer Ebertshäuser*

## Wandlungen in der Bestattungskultur

Um dieses Thema geht es in einem Vortrag am **14. Oktober um 20 Uhr in der Katharinenkirche**. Prof. Dr. Reiner Sörries, Direktor des Museums für Sepulkralkultur in Kassel, wird über die Entwicklung von der Erdbestattung zum Friedwald referieren. Über lange Jahrhunderte bildete die Bestattungs- und Friedhofskultur eine stabile Grundlage für den Umgang mit den Verstorbenen und für die Trauerbewältigung der Hinterbliebenen. Heute hat sich einiges verändert. Was ist dran an den veränderten Trauersitten und wie sollen wir uns dazu stellen – aus kultureller und aus christlicher Sicht?





## Neuer Tanzkreis für Paartanz

Ab November beginnt in der Auferstehungskirche ein Tanzkreis. Sonntags 14-tägig um 19 Uhr treffen sich Paare im Gemeindesaal, um gemeinsam das Tanzbein zu schwingen. Wer Freude am Tanzen hat, ist herzlich willkommen.

Informationen: ☎ 69 69 04, ☎ 32 93 30.

## Kirchenkonzert

Der Musikverein Betzingen unter seinem Dirigenten Joachim Kromer freut sich sehr, bereits zum dritten Mal in der Auferstehungskirche am **7. November** um 19.30 Uhr ein Konzert geben zu dürfen. Wie bei den letzten Konzerten wird auch diesmal wieder das Jugendblasorchester den ersten Teil des Programms bestreiten. Das Repertoire der 30 Jungmusiker und Jungmusikerinnen umfasst neben Rock- und Pophits zahlreiche Film- und Musicalwerke.

Am 7. November werden neben einem Medley aus Georges Bizet's weltbekannter Oper Carmen auch bekannte Melodien aus dem Walt Disney – Klassiker Mary Poppins zu hören sein. Weiter auf dem Programm der Jugendlichen stehen die Stücke Jubilance und Highland Legends.

Danach wird das Blasorchester des Musikvereins Betzingen mit seinen knapp 50 Musikerinnen und Musikern gestalten. Neben anderen Stücken wird auch die bekannte Arie Nessun Dorma aus Giacomo Puccinis Oper Turandot zu hören sein.

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.

*Joachim Kromer*

## „Die Himmel erzählen....“

Der **Kammerchor Reutlingen** lädt auf **25. Oktober**, 20 Uhr, in die Auferstehungskirche zu einem Konzert unter dem Motto **„Die Himmel erzählen....“** ein. Chöre aus Joseph Haydns bekanntem Oratorium „Die Schöpfung“, die der Kammerchor in einer Fassung für Chor und Klavier aufführen wird, sind zu hören. Motetten von Heinrich Schütz „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“, Johann Hermann Schein und Johannes Brahms runden das Programm ab. Der Eintritt ist frei. Es wird jedoch zur Finanzierung der Unkosten um eine Spende gebeten.

## Folkloretänze aus aller Welt

Tanzen im Kreis, ohne festen Partner, schnell, langsam, hüpfend, schreitend, fröhlich lachend – all das ist zu erleben beim Tanzen am Samstag, den **29. November**, von 15 bis 18 Uhr im Generationenhaus Voller Brunnen, Mittnachtstraße 211!



Erika Erdmann (☎ 2 25 92) führt mit viel Rhythmus und Schwung in Folkloretänze aus aller Welt und in meditative Tänze ein.



Ev. Stadtjugendwerk  
Reutlingen

Alle Angebote sind  
aktuell im Internet  
zu finden:  
[www.esjw.de](http://www.esjw.de)

Auf den Seiten 10+11 finden Sie Angebote für Kinder – Jugend – Familie in den beiden Gemeinden der Auferstehungskirche und der Katharinenkirche. Der Arbeitsbereich wird in jeder Gemeinde gestaltet und geleitet von einem **KiJuFA (Kinder-, Jugend- und Familienausschuss)**.

### **Auferstehungskirche:**

Vorsitzende: Daniel Fehrle und Anja Lang. Fachliche Begleitung: Gudrun Lenz (Sozialpädagogin). Sitzung am 10. November.

### **Katharinenkirche:**

Vorsitzende: Karolin Walker u. Dagmar Martin. Sitzung am 11. November. Fachliche Begleitung: Achim Wurst (Gemeinmediakon).

**Turmtreff** für alle JugendmitarbeiterInnen und Interessierte, Mittwoch, 19.30 Uhr, im Turm der Auferstehungskirche >AK

**Zwergenjungschar** für 4 bis 7jährige, Fr 15-17 Uhr; Leitung: Katharina Lauterbach, Lisa Weber, Sabine Weiblen, Patrick Schirm >AK im Kirchsaaal

**Offener Treff** für jedermann/frau und speziell für Familien mit kleineren Kindern, Fr. 15 Uhr, Leitung: Ute Lante + Team >AK

**Der Tischtennis-Treff im Vollen Brunnen** startet nach den Herbstferien, freitagnachmittags, Infos über A. Wurst

**Gesprächsforum für Eltern** zu Glaubensfragen von Kindern, monatlich, 20 Uhr, Ltg: Ursel Oettle-Wurst ☎ 31 04 51

## Gruppen beider Gemeinden

Orte: >AK = Jugendhäusle der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90

>VB = Generationenhaus Voller Brunnen, Mitternachtstr. 21

In den Ferien keine Gruppen!

**Konfitreff** – Spiele, Filme, Schwätzen, Fun etc. für Jugendliche ab 14 Jahren. Monatlich dienstags 19 Uhr, 7. Oktober, 4. November. >AK Kontakt: Lena Weiblen

### **Eltern-Kind-Gruppen:**

◆ für Kinder ab 18 Monaten, Montag 9.30 bis 11 Uhr. Kontakt: Frau Hepper. Kirchsaaal >AK ◆ für Kinder ab 18 Monaten, Montag 15 Uhr. Kontakt: Frau Ostrowski. Kirchsaaal >AK ◆ für Kinder ab zwei Jahren, Dienstag 15.30 – 17 Uhr. Kontakt: Frau Fehrle, Kirchsaaal >AK

**Jugend-Mitarbeiter-Treff** Montag 13. Oktober und 10. November, 20 Uhr, Leitung: Gudrun Lenz >AK im Sitzungszimmer

**Treff am Vormittag** Frauen und Männer treffen sich zu Frühstück+Projektarbeit, jeden Dienstag im Monat, 9<sup>30</sup> Uhr. Stephanie Schmitt ☎ 23 02 48 >VB

**Jungschar der Katharinenkirche** für 6-10jährige Mädchen und Jungs. 14-tägig der neue Wochentag stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Infos bei Diakon Achim Wurst. Team mit Sonja Krumm und Silas Flöter >VB

**Teenietreff** für 10 – 13 jährige Jungs und Mädels, montags 18 Uhr, >AK Leitung: Lena Weiblen, Patrick Schirm

**Kinderturnen** (CVJM) für 8 bis 11jährige, Di 18 Uhr, Römerschanzturnhalle. Ltg: Katrin Heller und Muriel Neugebauer.

**Jungendsport** (CVJM) für 11 bis 14jährige, Di 19 Uhr Römerschanzturnhalle Ltg: Heike Nagel und Angelika Schmitz.

**Bubenjungschar** 8 bis 12jährige, Do 17<sup>30</sup>; Ltg: Felix Goldammer, Lukas Ulmer, Johannes Stotz, Dennis und Tobias Turra.



## Neue Praktikantin

*Saskia Vogt, die neue Praktikantin des esjw:*

Ich bin 21, komme aus Bronnweiler und studiere Soziale Arbeit im dritten Semester an der ev. Fachhochschule in Freiburg. Mein Aufgabenschwerpunkt innerhalb dieses Praktikums wird die Kinder- und Jugendarbeit in der Christus- und Auferstehungsgemeinde sein. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat mir schon immer sehr viel Spaß gemacht. Kindern von Gott zu erzählen und sich mit Jugendlichen über den christlichen Glauben austauschen zu können, finde ich äußerst spannend und wichtig. Daher freue ich mich besonders auf meine neuen Aufgaben und vor allem auf die kommende Zeit.



## Kinder-Kino

**„Karo und der liebe Gott“. Film für Kinder ab 6 Jahren.**

Nachdem Karos Eltern nicht mehr zusammen wohnen, ist sie auf der Suche nach dem lieben Gott. Dabei trifft sie auf einen einsamen und etwas komischen Mann und glaubt fest daran, dass er es ist. Eine ganz besondere Beziehung entsteht. Karo erlebt mit ihm, was im Leben wirklich zählt und glücklich macht.

Unkostenbeitrag: 50 Cent.



**Dienstag 21. Oktober**

14 Uhr Auferstehungskirche  
16.30 Uhr Generationenhaus  
Voller Brunnen.

Infos bei

Gudrun Lenz ☎ 32 05 12

und Stefanie Kröner ☎ 32 14 99



## KinderFAIRienwoche Herbstferien

**Fünf bunte Tage im Generationenhaus Voller Brunnen – rund um Fairness unter uns, in der Welt und in Freundschaften.** Für Kinder ab sechs Jahren. Die KiWo



wird geleitet von ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen (Jugendlichen und Erwachsenen) der Katharinenkirche, Diakon Achim Wurst und esjw-Praktikant Göran Schmidt. Termin: Mittwoch 29. Oktober bis Samstag 1. November, jeden Nachmittag und am Sonntag, 2. November zum Abschluss Familiengottesdienst um.

## Info-Ecke

☑ Churchnight – Jugendgottesdienst des esjw. Reformationstag, Fr. 31. Oktober, 19 Uhr in der Leonhardskirche (Nähe Hallenbad). Von Jugendlichen gestaltet, Thema „Hier stehe ich...“

☑ Am 19. November (Buß- und Bettag) treffen sich die Konfirmanden/innen unserer beiden Gemeinden mit denen von Jubilate- und Christuskirche zum ganztägigen „Konfitag Nord“ in und um die Auferstehungskirche. Von uns sind mehrere ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter aktiv dabei.



## Auferstehungsgemeinde

### Taufen

Stacy Kaiser

Kirchsteigstr. 19

### Hochzeiten

Frank und Cristina Schwarz geb.

da Silva Goncalves Marques

Reutlinger Str. 56

Matthias und Nadine Hess geb. Neugebauer Hinterweiler Str. 58, Gomaringen

Rainer u. Birgit Schultheiß geb. Ziegelmüller Sickenhäuser Str. 54

### Goldene Hochzeit

Walter u. Ellen Wieme geb. Rudischhauser Sickenhäuser Str. 101

Günther u. Bäbel Siegert geb. Thomaszick Schweidnitzer Str. 71

Adam u. Elisabeth Dewald geb. Buchholz Sudetendeutsche Str. 4

### Eiserne Hochzeit

Heinz u. Lucie Schmidt geb. Tschewitschke Hans-Sachs-Str. 60

Am Ewigkeitssonntag, **23. November**, endet das Kirchenjahr. Im Gottesdienst gedenken wir aller Gemeindeglieder, die im vergangenen Kirchenjahr verstorben sind. Wir verlesen ihre Namen und entzünden Kerzen für sie. Wir laden besonders die Angehörigen herzlich dazu ein.



### Bestattungen

Hans Falkenberg

Kuckuckweg

94 Jahre

Martha Neuschwanger geb. Wörner

Storlachstr. 8

90 Jahre

Gerda Arland geb. Schäfer

Tannenberger Str. 18

84 Jahre

### Katharinengemeinde: Bestattungen

Margarete Müller geb. Wizgall

Carl-Diem-Str. 100

87 Jahre

Christine Schumacher geb. Gaubatz

Carl-Diem-Str. 100

94 Jahre

Hannelore Schilling geb. Vater

Markusstr. 19

62 Jahre

Werner Ehlert

Unter den Linden 55

81 Jahre



## „Mit Freunden unterwegs“

Eine Woche waren über 50 Kinder im Gemeindesaal, Garten und Kirche der Auferstehungsgemeinde mit „Freunden unterwegs“. Ein junges Team rund um Gudrun Lenz, Katrin Fehrle und Lena Weiblen machten Freundschaft erkennbar und erlebbar. Auf dem Weg wurden sie



jeden Tag von Bär und Tiger besucht und erlebten so verschiedene Aspekte von



Freundschaft.

Im Mittelpunkt stand jeden Tag eine biblische Geschichte rund ums Thema. Das Mitarbeiterteam hatte jeden Tag ein spannendes Theaterstück eingeübt, an dem die Kinder nicht nur hören, sondern auch sehen und spüren konnten was da passiert ist. Da ging es zum Thema Kennenlernen und Vertrauen um Jesus und seine Freunde, zum Thema Versöhnung um den Verlorenen Sohn. Dass Freundschaft auch mal Geben heißt zeigte der bittende Freund, der mitten in der Nacht an die Tür klopfte. Schließlich wurde auch in der Kindersegnung deutlich, dass Jesus unser aller Freund ist und ganz besonders die Kinder

willkommen sind.

In Workshops wurde gebastelt, gebacken und gespielt. Ein ganztägiger Ausflug führte die Gruppe in die Wimsener Höhle und weiter auf den Walderlebnispfad nach Indelhausen. Die Woche fand ihren Abschluss mit einem Familiengottesdienst, bei dem die Kinder und Mitarbeiter der Gemeinde und ihren Freunden und Verwandten ein Stück Kinderferienwoche erleben ließen.

*Katrin Fehrle*

## Kleidermärkte für jung und alt

Am Samstag, **11. Oktober** findet von 14 – 16 Uhr im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Sonnenstraße, ein Kleider- und Kinderflohmarkt statt.

Es werden auch Kaffee und Kuchen verkauft. Veranstalter ist der ev. Kindergarten Sonnenblume. Informationen und Tischreservierungen ☎ 33 86 83, ☎ 62 48 48 oder ☎ 32 06 45.

Und am Samstag, **8. November** 14 bis 16 Uhr eine Kleiderbörse für Erwachsene (auch Festtagskleidung). Kaffee und Kuchen gibt es auch. Veranstalter ist der „Offene Treff“. Infos und Tischreservierungen ☎ 31 14 72, ☎ 33 7154 und ☎ 32 93 30.

## Weihnachtsgebäck

Lebkuchen, Spritzgebäck, Nussecken und vieles mehr, gibt es wieder nach dem Mitarbeitergottesdienst am **30. November** Wie seit einigen Jahren verkaufen Frauen vom „Offenen Treff“ frisch gebackene Guatsle. Wir hoffen, dass wir in diesem Jahr wieder alle Wünsche erfüllen können.

*Ute Lante mit Team*

## Auferstehungskirche

Gottesdienste um 10 Uhr, Sonnenstraße 92

---

### Oktober

- 5.10. Schlesiergottesdienst + Taufe (Rieger und AE)
- 12.10. Gottesdienst (CS)
- 19.10. Gottesdienst mit Abendmahl (AE)
- 26.10. Gottesdienst (Schüßler)

### November

- 2.11. Gottesdienst (CS)
- 9.11. Gottesdienst (Nill)
- 16.11. Friedensgottesdienst (AE+Team) + Projektchor
- 23.11. Gottesdienst (AE)
- 30.11. Mitarbeitergottesdienst (AE+CS) + Band anschließend Verkauf von Weihnachtsguatsle

**Kinderkirche** findet parallel zum Gottesdienst statt, **außer** am **2.11.!**

### Bittgottesdienst für Frieden

---

Wie jedes Jahr am Volkstrauertag feiern wir in der Auferstehungskirche am Sonntag, **16. November** einen Bittgottesdienst für den Frieden. Die Bitte um Frieden ist leider nach wie vor aktuell. Ein bewährtes Team gestaltet den Gottesdienst. Der Konfirmandeneltern-Projektchor unter der Leitung von Susan Eitrich wird voraussichtlich singen.

### Buß- und Betttagsgottesdienst

---

Am Buß- und Betttag, **19. November**, laden die Nordraumgemeinden um 19.30 Uhr ein zu einem gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst in der Jubilatekirche in Orschel-Hagen.

Termine AK Auferstehungsgemeindehaus,  
Sonnenstraße 92

---

### Oktober

- 7.10. 20 Uhr Öffentliche Kirchengermeinderatssitzung
- 9.10. 9.30 Uhr „Goldener Herbst“ Ausflug
- 11.10. 14 – 16 Uhr Kinderkleiderbörse
- 14.10. Offener Frauenkreis – Ausflug -
- 21.10. 14 Uhr Kinderkino
- 23.10. 14.30 Uhr „Goldener Herbst“
- 25.10. 20 Uhr Konzert mit dem Reutlinger Kammerchor

### November

- 6.11.14.30 Uhr „Goldener Herbst“ mit Pfr. Ebertshäuser
- 7.11.19.30 Uhr Konzert Musikverein Betzingen
- 8.11.14 bis 16 Uhr Erwachsenenkleiderbörse
- 11.11.17.15 Uhr Ökum. Martinsumzug Start St. Peter und Paul Kirche
- 11.11.19.30 Uhr Offener Frauenkreis Reisebericht von Südafrika mit Herrn Walter
- 11.11.20 Uhr Öffentliche Kirchengermeinderatssitzung
- 13.11.20 Uhr Offener Treff – Basteln -
- 20.11.14.30 Uhr „Goldener Herbst“ mit Pfrin. Göggelmann
- 28.11.20 Uhr Ökum. Stammtisch
- 30.11. Nach dem Gottesdienst Verkauf von Weihnachtsguatsle 17 Uhr Waldweihnacht

CS = Corinna Schmohl

AE = Albrecht Ebertshäuser



## Generationenhaus um 9.45 Uhr,

Mittnachtstraße 211

- 
12. 10. **10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest und zum Erntedankfest!** – gestaltet vom Kindergarten „am Ententeich“, Diakon Wurst, Pfarrerin Heller und den Konfirmanden zu ihrer Vorstellung
19. 10. Lektor Bauder
26. 10. **10 Uhr im Andachtsraum des Altenheims am Vollen Brunnen!**
2. 11. **10.30 Uhr Familiengottesdienst** zum Abschluss der Kinderwoche mit Diakon Wurst und Team!
9. 11. **10 Uhr im Andachtsraum des Altenheims am Vollen Brunnen!**
23. 11. **Totensonntag** – Pfarrerin Heller

## Vorlesenachmittag

---

Nach einer längeren Sommerpause geht es am Sonntag, den **26. Oktober und 23. November** weiter mit den Vorlesenachmittagen im Generationenhaus. Das Stadtteilcafé öffnet seine Pforten um 15 Uhr. Gelesen wird um 16 Uhr bis 16.45 Uhr für Jugendliche und Erwachsene Auszüge aus einem spannenden Buch, eine Geschichte, ein spannender Text! Während der Lesung wird für Kinder ein extra Programm angeboten. Wer eine interessante Geschichte zum Vorlesen hat und diese auch selbst vortragen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Lassen Sie sich literarisch überraschen und genießen Sie das Café-Angebot! Kontakt: Pfarramt der Katharinenkirche ☎ 33 44 37

## Katharinenkirche um 11.15 Uhr,

Rommelsbacherstraße 2, Friedhof unter den Linden

- 
5. 10. Pfarrer Ebertshäuser
19. 10. Lektor Bauder
26. 10. NN
9. 11. NN
16. 11. **10.30 Uhr – Volkstrauertag**  
Pfarrerin Heller
23. 11. **Totensonntag** – Pfarrerin Heller

## Erntedank – Gaben

Gaben für den Erntedank-Altar der Katharinenkirche können am Samstag, den 11. Oktober, von 14 bis 16 Uhr ins Generationenhaus gebracht werden!

## Gemeindefest mit Luftballonstart

---

Bunt wie der Herbst steigt das Gemeindefest der Katharinenkirche **rund ums Generationenhaus am 12. Oktober**, Mittnachtstr. 211. Wie jedes Jahr beginnt es mit einem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr. Mittagessen ab 12 Uhr, Kaffeetrinken ab 14 Uhr, Spielstraße von 12 bis 14 Uhr, verschiedene bunte und überraschende Erlebnisstationen für Alt und Jung sind die Programmpunkte, die Sie keinem Fall versäumen sollten. Die Bücherei wird an diesem Tag mit einem neuen Team um Brigitte Benna wieder eröffnet. Der Kinderchor bringt um 15 Uhr noch einmal die Geschichte von Teddy Brumbart zu Gehör. Als besonderen Höhepunkt gibt es in diesem Jahr um 15.30 Uhr einen Luftballonstart. Es lohnt sich, diesen Sonntag im Generationenhaus zu verbringen!

## „Wen ich bewundere“

Hinter diesem Motto verbirgt sich eine Fotoausstellung, ein Foto-Projekt der interkulturellen Woche 2006, die im Rahmen des Gemeindefestes am **12. Oktober** im Generationenhaus zu sehen ist. Sieben Jugendliche mit Migrationshintergrund haben ihren Vorbildern in Alltag und Beruf mit der Kamera nachgespürt und diese in Bildern und in Texten festgehalten. Es sind nicht Politiker, Popstars oder Schauspieler, um die es hier als Vorbilder geht, „es sind die normalen Helden des Alltags“, erklärt Hanna Smitmans, Fotografin und Leiterin des Projektes. Noch ein Grund mehr, das Gemeindefest zu besuchen! (s. S. 15)

## Adventskränze basteln

Es geht wieder rund ums Generationenhaus am Freitag vor dem ersten Advent, dem **28. November!** Die Katharinengemeinde veranstaltet zusammen mit den Eltern der Dreikäsehoch-Kleinkindergruppen einen **Weihnachtsmarkt rund um das Generationenhaus**. Selbst gebastelte Adventskränze waren im letzten Jahr ein großer Verkaufschlager. Die soll es dieses Jahr auch wieder geben. Um sie herzustellen braucht es viele fleißige und kreative Hände! Und weil solch eine Aktion in einer Gruppe mehr Spaß macht, sind alle, die Freu-



de am Herstellen von Adventskränzen und Adventsgestecken haben, eingeladen zu einer **Bastelaktion am Dienstag, den 25. November im Generationenhaus**, Mitternachtsstr. 211. Zwischen 10 und 13 Uhr und 15 und 20 Uhr besteht die Möglichkeit, Adventskränze für den Verkauf herzustellen. Material ist vorhanden, darf aber auch gerne noch mitgebracht werden.

### Ihre Johanniter vor Ort:

-  **Hausnotruf**  
Frau Eckhardt
-  **Menüservice**  
Frau Riehle
-  **Pflegedienst**  
Frau Digel
-  **Erste Hilfe-Ausbildung**  
Frau Kusic

**Wir sind für Sie da!**

Telefon 07121 371737

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



## 70 Jahre Reichspogromnacht

Die 10. Klasse des Albert-Einstein-Gymnasiums wird am **9. November, 18.30 Uhr**, in der Marienkirche mit Studienrätin



Die "Stolpersteine" sind 10x10 cm große Messingplatten, auf denen die Daten der im Holocaust umgebrachten Menschen eingraviert werden. Diese kleinen Platten werden dann auf dem Bürgersteig vor dem Haus, in dem diese Menschen gewohnt und gelebt haben, so eingelassen, dass diese eine ebene Fläche mit dem Bürgersteig bilden. Es handelt sich sozusagen um symbolische Stolpersteine. Seit 1990 sind über 7000 Stolpersteine in 127 Städten verlegt worden. Meistens wurden Steine zum Gedenken an ermordete Juden, aber auch zum Gedenken an andere Verfolgte des Naziregimes verlegt.

Brigitte Hahn an die Ereignisse vor 70 Jahren erinnern. Biographien bilden dazu die Brücke zur Gegenwart. Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK), die Stadt und die Schule laden alle Mitbürger ein. Die seit fünf Jahren in Reutlingen neu ge-

gründete jüdische Gemeinde wird mit Repräsentanten vertreten sein. Den Abschluss bildet ein Lichterzug zur Gedenktafel am Spendhof.

## Kirchenbeitrag kommt gut an

Kirchenpflege und Pfarrämter der Gesamtkirchengemeinde weisen darauf hin, dass die Sammlung des Reutlinger Kirchenbeitrags noch nicht abgeschlossen ist. Wir hoffen zuversichtlich, dass dank weiteren Spenden bis zum Jahresende das Ergebnis von 63.878 Euro aus dem Jahr 2007 deutlich überschritten wird. Dekan Dr. Mohr freut sich, dass der Reutlinger Kirchenbeitrag als Weiterentwicklung des ehemaligen Kirchgeldes gut angenommen wird und dankt allen für ihre Spende. Neben der Zuordnung zu den drei Projekten (Gemeindebriefe, Kindergärten, Marienkirche) sind auch Überweisungen ohne Projektbindung willkommen. Überweisungsformulare liegen in jedem Pfarramt aus oder können über das Kirchliche Dienstleistungszentrum, Klosterstraße 2, bezogen werden. Auskunft unter ☎ 31 24-12 und unter Kirchenbeitrag@ kirche-reutlingen.de



## „Alles dreht sich nur ums eine“

14 Reutlinger Kirchen – evangelische und katholische – sind bei der Foto-Ausstellung, die noch bis zum 25. Oktober in der

Citykirche zu sehen ist, vereint. In ungewöhnlicher Weise hat die Fotografin Sandra Baechler-Troche Impressionen Reutlinger Kirchen in den Blick genommen und im Bild festgehalten. Nehmen Sie die Kirchen der evangelischen und katholischen Gesamtkirchengemeinden in den Blick und überzeugen Sie sich, dass auch „Ihre Kirche“ bei diesem Reutlinger Kirchenreigen mit dabei ist.

## Friedhofstag 11. Oktober

Die evangelische und katholische Kirche werden über kirchliche Bestattungen, Seelsorge und Begleitung in der Zeit des Sterbens und der Trauer informieren. Mit einem eigenen Stand wird der Hospizverein Reutlingen anwesend sein.

Eröffnet wird der Tag um 10 Uhr auf dem Friedhof Römerschanze durch OB Bosch. Ab 11 Uhr informiert die Friedhofsverwaltung über die verschiedenen Grabfelder und Bestattungsmöglichkeiten und lädt zu einem Rundgang ein. Um 14 Uhr wird Dekan Dr. Jürgen Mohr über „Symbole als Ausdruck des Christusglaubens und der Auferstehungshoffnung“ sprechen. Treffpunkt ist die Grabskulptur am Eingang der Friedhofshalle. Parallel dazu können Kinder ihre Fragen zu Sterben und Tod an Klinikseelsorgerin Christina Hornstein und Pfarrerin z.A. Irmela Burkowitz stellen. Weitere Angebote sind: Filme, Kinderbetreuung, 15 Uhr Preisverleihung Malwettbewerb, 16 Uhr Gospelchor. Pfarrerin Sabine Großhennig, Marienkirche, wird um 17.30 Uhr das Schlusswort sprechen.

**14. Oktober, 20 Uhr, Katharinenkirche:** Von der Erdbestattung zum Friedwald. Wandlungen der Bestattungskultur im 21.

Jahrhundert. Referent: **Prof. Dr. Reiner Sörries**, Direktor des Museums für Sepulkralkultur in Kassel.

## „Zusammen ist man weniger allein“

Zum Filmereignis anderer Art laden die Citykirche, das katholische Jugendreferat und das evangelische Stadtjugendwerk am **Freitag, 14. November**, um 19.30 Uhr in die Citykirche ein. In anderer Atmosphäre, mit Gedanken zum Film, mit Bewirtung und Möglichkeit zu Gespräch und Austausch wird der Film gezeigt. Der Eintritt ist frei.

## Umbau Matthäus-Alber-Haus

Zu Beginn der Sitzung des Gesamtkirchengemeinderates am **12. November, 19.30 Uhr**, wird Dekan Dr. Jürgen Mohr als geschäftsführender Pfarrer der Gesamtkirchengemeinde den Grundstein öffnen. Die Öffentlichkeit ist dazu herzlich eingeladen. Die Zeitzeugnisse aus der Grundsteinlegung von 1954 werden ergänzt durch eine aktuelle Tageszeitung und ein Symbol unserer Zeit. Das Matthäus-Alber-Haus wird bei aller Veränderung sein markantes Äußeres als zentraler Ort der Kirche im Stadtzentrum bewahren. Es werden Räume für die Gemeindegemeinschaft der Neuen Marienkirchengemeinde, die Jugendarbeit, Büroräume für das Dienstleistungszentrum und das Dekanatamt entstehen. 2010 soll der Umbau abgeschlossen sein.



## 40 Jahre Frauenordination

Am **16. November** findet in Betzingen um 10 Uhr ein Gottesdienst statt mit anschließendem Stehempfang. Ursprünglich sollte Oberkirchenrätin i.R. Heidi Sörensen, die erste gewählte Pfarrerin im Kirchenbezirk die Predigt halten. Nach ihrer Erkrankung wird nun Sabine Großhennig, Marienkirche, predigen. Streiflichter der 40 jährigen Geschichte der Frauenordination in Reutlingen werden mit anderen zusammen von Pfarrerin i.R. Göggelmann geboten. Die Betzinger Kantorei, Pfarrerin Ullmann-Rau, Pfarrerin Palm und Pfarrerin Mohl werden das Jubiläum gestalten.

## Albrecht Goes

Vor hundert Jahren, am 22. März 1908, wurde Albrecht Goes geboren. Seine Erzählungen „Unruhige Nacht“ und „Das Brandopfer“ zählen zur Weltliteratur. Auch seine Lyrik kann dem heutigen Leser etwas geben. Vor uns liegen die oft grauen Gedenktage des Volkstrauertages und des Ewigkeitssonntags. Da gehen die Gedanken der Zurückgebliebenen zu gemeinsa-



men Tagen und zu den bekannten und manchmal auch unbekanntem Ruhestätten der Toten in der Nähe, aber auch in weiter Ferne. Die folgenden Verse von Albrecht Goes können manchen ein Trost sein:

„Mein bist du“  
Spricht der Tod  
Und will groß Meister sein.  
Umsonst –  
Mir hat mein Herr  
Versprochen: Du bist mein.

*Klaus-Dieter Hensel*

## Sternenfunkeln in Kinderaugen

Ab dem  
Martins-  
tag, **11.**

**Novem-  
ber**, hängen im  
C h o r -  
raum der  
Citykir-  
che Weh-  
n a c h t s -  
sterne aus,



auf die Kinder aus Hartz-IV-Familien einen Weihnachtswunsch im Wert von 25 Euro notiert haben. Unsere Bitte an Sie: Helfen Sie mit und erfüllen Sie einem Kind einen Weihnachtswunsch, den es sonst nicht erfüllt bekommt. Suchen Sie sich einen der aushängenden Sterne aus, kaufen das darauf benannte Weihnachtsgeschenk und bringen dieses bis Mittwoch, 17. Dezember zur Abholung in die Citykirche. Die Aktion „Sternenfunkeln in Kinderaugen“ ist eine gemeinsame Aktion von Citykirche, Caritas und Diakonieverband, die auf einer Anregung des Vereins Lillibror basiert.

## Vorträge im Haus der Familie

**Di., 14. Oktober, 20 Uhr:** Rosen zu Scheidung statt Rosenkrieg – Schlichtung und Vermittlung. Lara Schmidt-Rüdt, Michael Gissibl.

**Do., 23. Oktober, 20 Uhr:** Die Trauer, ein prozesshaftes Geschehen und wie sie gelingen kann. Lena Herdtfelder-Schuon.

**Mo., 10. November, 20 Uhr:** Handauflegen, erfahrbare Hilfe in unserer Zeit. Anne Höfler.

**Mi., 12. November, 20 Uhr:** Konfirmation feiern in alleinerziehenden Familien. Ilse Ostertag.

## Gespräche in der Citykirche

**Di., 25. November, 20 Uhr:** Mein Gott, mein Glück. Ansichten eines frommen Ketzers – ein persönliches Gottesbuch vom langjährigen Herausgeber von Publik-Forum Peter Rosien.

**Mi., 26. November, 20 Uhr:** Der Schmerz, die Angst und der Tod. Ethische und rechtliche Fragen am Lebensende. Gespräch zwischen einem Theologen, einem Juristen, einem Politiker und einem Mediziner.

## Konzerte in der Christuskirche

**So., 10. Oktober, 20 Uhr:** Orgelkonzert: Werke von J.S.Bach, F.M. Bartholdy, H.Genzmer u.a. Andreas Hoffmann, Bous.

**So., 19. Oktober, 20 Uhr:** Kantatenkonzert, J.S.Bach „Wachet auf, ruft uns die Stimme“, „Herr, bleibe bei uns“. Kantatenchor Christuskirche Reutlingen, Kirchen-

chor Rommelsbach, mit Orchester, Leitung: Tanja Luthner.

**Do., 23. Oktober, 20 Uhr:** Solo-Tour mit Kathy Kelly und Combo, mit irischen und spanischen Folksongs.

**Fr., 31. Oktober, 20 Uhr:** Orgelkonzert zum Reformationstag, Werke von J.S.Bach, J. Langlais u.a. Johannes Pflüger, Tübingen.

**So., 2. November, 19 Uhr:** „Melodien zum Träumen“ mit Richard Claydermann am Klavier.

**Sa., 8. November, 17 Uhr:** Chor- und Orgelkonzert mit dem „Ensemble 98“. Werke von Maurice Durufle, Orgel Jens Wollschläger, Leitung Alexander Burda.

**Fr, 21. November, 20 Uhr:** „The Golden Gospel Singers“ aus Harlem/USA in Konzert.

## Vorträge in der Christuskirche

**Mi., 1. 10., 20 Uhr,** Festakt: 100 Jahre Christoffel Blindenmission

**Mi., 22. 10., 19.30 Uhr,** Gemeindesaal. „Der evangelische Bildungsauftrag.“ OKR Werner Baur.

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen

**Redaktionsadresse, VisdP:** Evangelisches Dekanatamt, Pfarrerin Christina Hörnig, Lederstr. 81, 72764 Reutlingen  
Telefon: (0 71 21) 31 24 43  
Fax: (0 71 21) 31 24 49  
E-mail: Christina.Hörnig@kirche-reutlingen.de



**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:**  
11. September 2008

Die Kreissparkasse Reutlingen unterstützt uns bei der Herausgabe der Gemeindebriefe.

[www.kirche-reutlingen.de](http://www.kirche-reutlingen.de)

